Spanisch Austausch an der Mornewegschule

Jedes Jahr findet an der Mornewegschule der Spanienaustausch statt. Organisiert wird dieser Austausch von Frau Perez, die auch für den Spanischunterricht zuständig ist. Daran teilnehmen kann jeder vom Jahrgang neun bis zehn. Natürlich haben die Schüler und Schülerinnen, die am Spanischunterricht teilnehmen ein Privileg dazu. Früher war es so, dass die spanischen Austauschschüler*innen bei den deutschen Gastfamilienr wohnten und umgekehrt die deutschen Austauschschülerinnen in spanischen Gastfamilien unterkamen. Aufgrund ders COVID-19 - Maßnahmen werden die Schülerinnen und Schüler heutzutage in den Jugendherbergen und Hotels zur Unterkunft gebracht.

Warum wird es organisiert?
Diese Verantstaltung findet jedes Jahr statt, sodass die Kinder einen Einblick in das fremde Land bekommen und sich nicht scheuen, im späteren Leben etwas Neues auszuprobieren. Auch lernt man die schöne und interessante Kultur des Landes kennen. Mit der Austauschpartnerin und dem Austauschpartner kann man auch in der Sprache des Gastlandes kommunizieren.

Wie kommt es dazu?
Zuerst einmal werden alle Schülerinnen und Schüler im Spanisch-Kurs befragt ob sie daran teilnehmen möchten.Darauffolgend werden dann alle aus dem Jahrgang befragt, falls es noch Platz geben sollte. Wer daran teilnehmen möchte, bekommt ein Elternbrief von der Fachlehrerin. Dieser Elternbrief führt dann zu einem Elterngespräch mit Frau Perez, den Schülerinnen und Schüler, die daran teilnehmen möchten und natürlich mit deren Eltern. An diesem Elterngespräch werden die wichtigsten Infomationen besprochen. Insgesamt kostet der Austausch etwa 600 Euro pro Schülerin und Schüler. Da aber die Schule 50 % der Kosten übernimmt, müssen die Schüler nur 300 Euro bezahlen.

Persönliche Erfahrung von Schülerinnen und Schülern
Den Schülerin und Schüler gefällt diese Veranstaltung immer. Man lernt das Land und die verschiedene Städte kennen. Es werden dann auch sehr viele Ausflüge unternommen, die auch sehr spannend sind. Die Schülerinnen und Schüler, die im Spanischunterricht regelmäßig teilnehmen, bekommen einen sehr guten Einblick in die Sprache, weil sie Tag und Nacht für fünf Tage die Sprache hören und sprechen. Natürlich können sich die Teilnehmerinnen und Teilnehmer, die nicht den Spanischunterricht besuchen, miteinander wird dann auf Englisch gesprochen.

Wo werden sich die Schülerinnen und Schüler aufhalten?
Die Teilnehmenden werden sich in der Stadt Namens Girona aufhalten, die sich im Nordosten des Landes befindet. Drei Nächte verbrachten die Teilnehmenden letztes Jahr in einer Jugendherberge. Doch die letze Nacht schliefen sie in einem Hotel.

Wann fand es diesmal statt, und wann wird es die nächsten Male stattfinden?
Die Veranstatlung fand dieses Jahr vom 26. bis zum 30. März statt. Im Winter fliegen die spanischen Schülerinnen und Schüler nach Deutschland und nach fünf Tagen wieder zurück.

Im Frühling 2024 fliegen dann die Schülerinnen und Schüler aus unserer Schule nach Spanien, was auch die beste Zeit ist, Spanien kennen zu lernen, und kommen auch nach fünf Tagen wieder zurück. Dementsprechend können sich die Schülerinnen und Schüler der Klassen neun und zehn sich auf diese Veranstaltung sehr freuen!
Unser großer Dank geht an Frau Perez Vendrell, der die Leitung des Spanienaustausches unterliegt.

Aayan, Jahrgang10